

Niederschrift

(SBE/005/2025)

über die 5. Sitzung des Seniorenbeirates am Montag, dem 17.11.2025, 16:00 - 18:40 Uhr, Ratssaal, Rathaus

Die Vorsitzende eröffnet um 16:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung der Mitglieder und die Beschlussfähigkeit fest.

Der Seniorenbeirat genehmigt die nachstehende Tagesordnung:

Öffentliche Tagesordnung - 16:00 Uhr

1. Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung mit dem Verein zur Förderung der Palliativmedizin am Universitätsklinikum Erlangen e.V.
2. Berufung eines stellvertretenden Mitglieds für den Verein Dreycedern e.V. 13-2/276/2025
Beschluss
3. Berichte aus dem Arbeitsausschuss, den Arbeitsgruppen, Klausur der AG-Sprecherinnen und Sprecher, weitere Berichte
4. Öffentlich geförderte Wohnungen (Gabriela Hesel, Abteilung Wohnungswesen / Wohnungsvermittlung, Wohnungsbindung, Wohnen für Hilfe)
5. Vortrag über generationsübergreifendes Wohnen und alternative Wohnprojekte, Norbert Schamann vom AK Wohnen des Seniorenrats Nürnberg
6. Podiumsdiskussion mit der OB-Kandidatin und den OB-Kandidaten am 29. Januar 2026, 18-20 Uhr im Innenhof der Stadtbibliothek
7. Mitglieder stellen sich vor: Altenpflege (Norbert Weinmann und Dietrich Boerner - Seniorenwohnungen)
8. Anfrage zur Unterzeichnung der Erlanger Erklärung für Vielfalt, Respekt und Toleranz (Dinah Radtke)
9. Sonstiges / Termine: Sitzungen 2026: 26. Januar, 23. März, 18. Mai, 21. September, 16. November (Änderungen vorbehalten), Podiumsdiskussion mit den OB-Kandidaten: 29. Januar

TOP 1

Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung mit dem Verein zur Förderung der Palliativmedizin am Universitätsklinikum Erlangen e.V.

Die Kooperationsvereinbarung ist der Niederschrift beigelegt.

TOP 2

13-2/276/2025

Berufung eines stellvertretenden Mitglieds für den Verein Dreycedern e.V.

Sachbericht:

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Der Verein Dreycedern e.V. gab aufgrund des Personalwechsels folgende Änderung der Besetzung im Seniorenbeirat bekannt: anstelle von Lea Sandberg übernimmt Janina Rippel den stellvertretenden Sitz im Seniorenbeirat.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Berufung von Janina Rippel in den Seniorenbeirat.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

☐

*ja, positiv**

☐

*ja, negativ**

☐

nein

Wenn ja, negativ:

Bestehen alternative Handlungsoptionen?

☐

*ja**

☐

*nein**

**Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:

Korrespondierende Einnahmen €
Weitere Ressourcen

bei Sachkonto:

Haushaltsmittel

- ☒ werden nicht benötigt
- ☐ sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- ☐ sind nicht vorhanden

Ergebnis/Beschluss:

Janina Rippel wird mit sofortiger Wirkung als stellvertretendes Mitglied für den Verein Dreycedern e.V. in den Seniorenbeirat berufen.

Abstimmung:

einstimmig angenommen
mit 25 Stimmen
gegen 0 Stimmen
bei 25 anwesenden Mitgliedern

TOP 3

Berichte aus dem Arbeitsausschuss, den Arbeitsgruppen, Klausur der AG-Sprecherinnen und Sprecher, weitere Berichte

Dinah Radtke berichtet aus dem Arbeitsausschuss:

- Podiumsdiskussion mit den OB-Kandidatinnen und -Kandidaten findet in Kooperation mit dem ZSL statt
- Schwerpunkte für die SBE-Sitzungen 2026 wurden besprochen

Norbert Hirsch berichtet aus der AG Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung:

- Infostand am 1. Oktober zum Weltseniorentag soll auch 2026 stattfinden.
- Ausstellungseröffnung „Spitzensenioren“ im Januar in der SIEMENS-Bibliothek wird vorbereitet.
- Es wird ein Imagefilm über den SBE zur Podiumsdiskussion von Othmar Wiesenegger vorbereitet.

Friederike Leuthe gibt einen Überblick über die Themen der AG Pflege:

- Kennenlernen des Pflegestützpunkts und seiner Arbeit; es soll mehr Werbung für die Beratungsstelle erfolgen, allerdings muss man auch an die Beratungskapazitäten denken
- Es wäre wünschenswert, im Rathaus und im Landratsamt einen großen Touchscreen im Eingangsbereich aufzustellen, in den per Suchmaske die gesuchte Beratungsstelle eingegeben werden kann und dann die Adresse und der Laufplan erscheinen.
- Ergebnisse der Befragung der AOK, SBE und Hausärzte werden kurz vorgestellt.
- Pflegeplatzbörse für ambulante Dienste soll erweitert werden.

Dietrich Boerner und Helmut Wening erläutert die Themen der AG Stadtplanung und Mobilität:

- Bushaltestellen bleiben ein wichtiges Anliegen
- Runder Tisch mit der Verwaltung und der GEWOBAU war ernüchternd, man bleibt am Thema.

Juliane Fabian stellt die Arbeit der AG Quartiersarbeit vor:

- Antrag an den AA zu Verwaltungsdienstleistungen in den Stadtteilen vorbereitet.
- Projektidee „Haben Sie sich heute bei Ihrem Nachbarn bereits gemeldet?“ wird weiterentwickelt.

TOP 4

**Öffentlich geförderte Wohnungen (Gabriela Hesel, Abteilung Wohnungswesen /
Wohnungsvermittlung, Wohnungsbindung, Wohnen für Hilfe)**

Gabriela Hesel berichtet über öffentlich geförderte Wohnungen der Stadt Erlangen. Es folgt eine Diskussion.

TOP 5

**Vortrag über generationsübergreifendes Wohnen und alternative Wohnprojekte,
Norbert Schamann vom AK Wohnen des Seniorenrats Nürnberg**

Norbert Schamann stellt das Thema anhand einer Präsentation vor und beantwortet zahlreiche Fragen dazu.

TOP 6

**Podiumsdiskussion mit der OB-Kandidatin und den OB-Kandidaten am 29. Januar
2026, 18-20 Uhr im Innenhof der Stadtbibliothek**

Die Mitglieder werden über die Vorbereitungen informiert.

TOP 7

**Mitglieder stellen sich vor: Altenpflege (Norbert Weinmann und Dietrich Boerner -
Seniorenwohnungen)**

Norbert Weinmann und Dietrich Boerner stellen ihre Bereiche vor.

TOP 8

**Anfrage zur Unterzeichnung der Erlanger Erklärung für Vielfalt, Respekt und
Toleranz (Dinah Radtke)**

Dinah Radtke regt an, die Erlanger Erklärung für Vielfalt, Respekt und Toleranz als SBE zu unterzeichnen.
Die Vorsitzende lässt den Vorschlag abstimmen.

Ergebnis/Beschluss:

Der Seniorenbeirat stimmt dem Vorschlag mehrheitlich zu.

Abstimmung:

mehrheitlich eingenommen.

TOP 9

Sonstiges / Termine: Sitzungen 2026: 26. Januar, 23. März, 18. Mai, 21. September, 16. November (Änderungen vorbehalten), Podiumsdiskussion mit den OB-Kandidaten: 29. Januar

Termine werden bekannt gegeben.

Sitzungsende

am 17.11.2025, 18:40 Uhr

Die Vorsitzende:

.....
Stadträtin
Wunderlich

Die Schriftführerin:

.....
Steger

Kenntnis genommen

Für die CSU-Fraktion:

Für die SPD-Fraktion:

Für die Grüne/Grüne Liste-Fraktion:

Für die ödp-Fraktion:

Für die Ausschussgemeinschaft FDP/FWG:

Für die Ausschussgemeinschaft Klimaliste Erlangen/Erlanger Linke:

Für die AfD: